

Handbibliothek des Offiziers

② In Kürze gelangen zur Ausgabe:

Fünfter Band:

Der Kompagniechef

Ein Ratgeber für
Erziehung, Ausbildung, Verwaltung und Besichtigung der Kompagnie.

Von

von Wedel

Major und Adjutant der 1. Garde-Division.

Preis: Etwa geheftet *M* 4.— ord., *M* 3.— netto — gebunden *M* 5.— ord., *M* 3.75 netto.

Dieses Handbuch gibt die Erfahrungen wieder, die der Bearbeiter während seiner Tätigkeit als Kompagniechef gesammelt hat. Besonders den **jungen Hauptleuten und denen, die nach längerer Abkommandierung eine Kompagnie übernehmen**, wird das Werk als ein **praktischer Ratgeber** willkommen sein. Es zeigt, wie die Einteilung und Ausführung der dienstlichen Obliegenheiten der Kompagniechefs am zweckmäßigsten vorzunehmen und wie eine zielbewusste Erziehung des Soldaten und seiner unmittelbaren Vorgesetzten zu handhaben ist. Zugleich gibt es eine Anleitung, in welcher Weise die Mannschaften in der verfügbaren Zeit vollkommen kriegsmäßig auszubilden sind.

Wir bitten, alle Hauptleute und älteren Oberleutnants mit dieser wichtigen Neuerscheinung bekannt zu machen.

Sechster Band:

Der Bataillonskommandeur

im äußeren und inneren Dienst

Von

Becker

Major und Bataillonskommandeur im 5. Lothringischen Infanterie-Regiment Nr. 144.

— Preis: Etwa geheftet 2 *M* 50 δ ord., 1 *M* 90 δ netto — gebunden 3 *M* 50 δ ord., 2 *M* 65 δ netto. —

Auch dieses Buch ist unmittelbar aus der Praxis hervorgegangen und gibt die jahrelangen dienstlichen Erfahrungen des Verfassers wieder. Es soll **älteren Hauptleuten als Hilfsmittel** zur Vorbereitung für ihre spätere Tätigkeit als **Bataillonskommandeur** dienen und **jüngeren Stabsoffizieren einen Anhalt** für ihre Obliegenheiten im äußeren und inneren Dienst des Bataillons geben.

Wir empfehlen, das Buch — das einzige in seiner Art — allen **Majors und älteren Hauptleuten** zur Ansicht vorzulegen, und stellen **Prospekte** über dieses, wie auch über die sonstigen Bände der „Handbibliothek des Offiziers“, zu planmäßiger Verwendung **unberechnet** zur Verfügung.

Berlin SW. 12.

G. S. Mittler u. Sohn.